



Sprüh-Sunken

Was tausend Teufel nicht wirken können, das bringt eine einzige Gelegenheit zustande. Daher hat man sich vor der Gelegenheit mehr zu hüten, als vor dem Teufel selber.

Die Gelegenheit zu jeder Frist Mehr als der Teufel selber ist.

Wer die Gelegenheit nicht sieht, der kann sich Vorläufe machen, so viele und so feste er will, er wird sie nicht halten und wird von Todesfunde nicht frei bleiben.

Ein böser Gesell führt neundneunzig in die Hölle.

Manche junge Leute können sich niemals freuen, wenn nicht der Teufel dabei ist. Für manche ist ein Vergnügen nur dann schön, wenn recht viele wüste und schändliche Spässe dabei gemacht werden.

Man kann leben, ja, glücklich leben, ohne zu tanzen. Wenn an seiner Seele etwas liegt, der bestimmt sich dreimal, bevor er zum Tanze geht.

Das ist die rechte Wohltätigkeit, dem Wohlzutun, der dir wehe getan hat.

Will eignes Leid zu sehr dein Herz bedrücken, Dann laß dein Aug auf Fremdes Leid nur blicken. So trefflich kann dich nichts vergessen lehren, Als das Vermögen, fremdem Leid zu wehren.

Die wahre Höflichkeit und der feinste Betton ist die angeborne Freundlichkeit eines wohlwollenden Herzens.

Wenn jeder dem andern helfen wollte, wäre allen geholfen.

Sprich nie Böses von einem Menschen, wenn du es nicht gewiß weißt; und wenn du es gewiß weißt, so frage dich: warum erzähle ich es?

Wer oft liegt uns die Frage nah: Weicht man die Welt von heute: Ist man der einzige Dumme da Oder der einzig Geheite?

Drückt dich im Herzen eine Schuld, So tilge sie, so lang es Tag, So lange noch des Himmels Schuld Dir Kraft und Leben schenken mag

Wit du entzweit, verfühne dich Und laß verrinnen nicht die Frist. Der Tag, der unbenutzt entwich, Wer weiß, ob's nicht dein letzter ist.

Deutsche Kunst und Deutsche Sitte Und der Heimat froher Sang, Sei ein Hort in unserer Mitte Unser ganzes Leben lang. Stolz sind wir auf unsere Frauen, Stolz auf jedes deutsche Heim, Stolz auf jedes deutsche Volk, Stolz auf jedes deutsche Weib.

Von keinem Leide noch so tief, Laß stimmen deine Seele trüber: Geht auch dein Leiden nicht vorbei, So geht du doch vorüber.

Willst Gutes du und Schönes schaffen, Das lebensvoll das Leben mehre, Müht du dich ernst zusammenraffen Und darfst nicht scheu'n der Arbeit Schwere.

Da hilft kein Schwärmen bloß, und Hoffen, Kein Traum von künftiger Entfaltung; Rein, ringen mußt du mit den Stoffen Und hart sie zwingen zur Gestaltung.

Das Insel-Kloster Frauenwörth in seiner fast 1200-jährigen Geschichte

Von den Bräutlingen der Insel Frauenwörth im Chiemsee, Bayern, nach alten Urkunden bearbeitet

(Fortsetzung)

Nun folgte eine der größten Abtissinnen, die Frauenchiemsee jemals gehabt hat, Frau Magdalena Haidenpucher. Im Alter von 14 Jahren hatte sie daselbst Profess gemacht, mit 33 Jahren übernahm sie den Hirtenstab. Sie führte ihn 41 Jahre lang mit weiser Hand.

Wie tatkräftig diese Abtissin ihre Regierung begann, lehrte wir schon auf den ersten Blättern deselben. Gleich im ersten Jahre ließ sie alle Gebäude des Klosters in guten Zustand bringen und die St. Martinikirche auf der Insel neu herstellen.

Ein böser Gesell führt neundneunzig in die Hölle. Manche junge Leute können sich niemals freuen, wenn nicht der Teufel dabei ist.

Man kann leben, ja, glücklich leben, ohne zu tanzen. Wenn an seiner Seele etwas liegt, der bestimmt sich dreimal, bevor er zum Tanze geht.

Das ist die rechte Wohltätigkeit, dem Wohlzutun, der dir wehe getan hat.

Will eignes Leid zu sehr dein Herz bedrücken, Dann laß dein Aug auf Fremdes Leid nur blicken. So trefflich kann dich nichts vergessen lehren, Als das Vermögen, fremdem Leid zu wehren.

Die wahre Höflichkeit und der feinste Betton ist die angeborne Freundlichkeit eines wohlwollenden Herzens.

Wenn jeder dem andern helfen wollte, wäre allen geholfen.

Sprich nie Böses von einem Menschen, wenn du es nicht gewiß weißt; und wenn du es gewiß weißt, so frage dich: warum erzähle ich es?

Wer oft liegt uns die Frage nah: Weicht man die Welt von heute: Ist man der einzige Dumme da Oder der einzig Geheite?

Drückt dich im Herzen eine Schuld, So tilge sie, so lang es Tag, So lange noch des Himmels Schuld Dir Kraft und Leben schenken mag

Wit du entzweit, verfühne dich Und laß verrinnen nicht die Frist. Der Tag, der unbenutzt entwich, Wer weiß, ob's nicht dein letzter ist.

Deutsche Kunst und Deutsche Sitte Und der Heimat froher Sang, Sei ein Hort in unserer Mitte Unser ganzes Leben lang. Stolz sind wir auf unsere Frauen, Stolz auf jedes deutsche Heim, Stolz auf jedes deutsche Volk, Stolz auf jedes deutsche Weib.

Von keinem Leide noch so tief, Laß stimmen deine Seele trüber: Geht auch dein Leiden nicht vorbei, So geht du doch vorüber.

Willst Gutes du und Schönes schaffen, Das lebensvoll das Leben mehre, Müht du dich ernst zusammenraffen Und darfst nicht scheu'n der Arbeit Schwere.

Da hilft kein Schwärmen bloß, und Hoffen, Kein Traum von künftiger Entfaltung; Rein, ringen mußt du mit den Stoffen Und hart sie zwingen zur Gestaltung.

Auch hat man in diesem Jahr angefangen, kupferne Münzen zu schlagen. In dieses und auch die zwei nächst folgende Jahre durch vielerlei Kriegslauf, Feuerung und anderes Uebel erbärmlich zugegangen und elende Zeiten gewesen.

Im Jahre 1623 forderte man vom Kloster 5000 Gulden Kriegsteuer. Da es unmöglich war, das Geld aufzubringen, sandte man sämtliche silberne Kirchengeräte nach München. Sie wurden aber wieder zurückgeschickt.

Wie tatkräftig diese Abtissin ihre Regierung begann, lehrte wir schon auf den ersten Blättern deselben. Gleich im ersten Jahre ließ sie alle Gebäude des Klosters in guten Zustand bringen und die St. Martinikirche auf der Insel neu herstellen.

Ein böser Gesell führt neundneunzig in die Hölle. Manche junge Leute können sich niemals freuen, wenn nicht der Teufel dabei ist.

Man kann leben, ja, glücklich leben, ohne zu tanzen. Wenn an seiner Seele etwas liegt, der bestimmt sich dreimal, bevor er zum Tanze geht.

Das ist die rechte Wohltätigkeit, dem Wohlzutun, der dir wehe getan hat.

Will eignes Leid zu sehr dein Herz bedrücken, Dann laß dein Aug auf Fremdes Leid nur blicken. So trefflich kann dich nichts vergessen lehren, Als das Vermögen, fremdem Leid zu wehren.

Die wahre Höflichkeit und der feinste Betton ist die angeborne Freundlichkeit eines wohlwollenden Herzens.

Wenn jeder dem andern helfen wollte, wäre allen geholfen.

Sprich nie Böses von einem Menschen, wenn du es nicht gewiß weißt; und wenn du es gewiß weißt, so frage dich: warum erzähle ich es?

Wer oft liegt uns die Frage nah: Weicht man die Welt von heute: Ist man der einzige Dumme da Oder der einzig Geheite?

Drückt dich im Herzen eine Schuld, So tilge sie, so lang es Tag, So lange noch des Himmels Schuld Dir Kraft und Leben schenken mag

Wit du entzweit, verfühne dich Und laß verrinnen nicht die Frist. Der Tag, der unbenutzt entwich, Wer weiß, ob's nicht dein letzter ist.

Deutsche Kunst und Deutsche Sitte Und der Heimat froher Sang, Sei ein Hort in unserer Mitte Unser ganzes Leben lang. Stolz sind wir auf unsere Frauen, Stolz auf jedes deutsche Heim, Stolz auf jedes deutsche Volk, Stolz auf jedes deutsche Weib.

Von keinem Leide noch so tief, Laß stimmen deine Seele trüber: Geht auch dein Leiden nicht vorbei, So geht du doch vorüber.

Willst Gutes du und Schönes schaffen, Das lebensvoll das Leben mehre, Müht du dich ernst zusammenraffen Und darfst nicht scheu'n der Arbeit Schwere.

Da hilft kein Schwärmen bloß, und Hoffen, Kein Traum von künftiger Entfaltung; Rein, ringen mußt du mit den Stoffen Und hart sie zwingen zur Gestaltung.

Zu diesem Ungemach gesellte sich noch ein Hagelwetter, welches auf den Feldern alles zerstückte. Die Schweden zogen sich näher gegen Wasserburg, nördlich vom Chiemsee am Inn. Alle Menschen flohen vor denselben.

Im Jahre 1623 forderte man vom Kloster 5000 Gulden Kriegsteuer. Da es unmöglich war, das Geld aufzubringen, sandte man sämtliche silberne Kirchengeräte nach München. Sie wurden aber wieder zurückgeschickt.

Wie tatkräftig diese Abtissin ihre Regierung begann, lehrte wir schon auf den ersten Blättern deselben. Gleich im ersten Jahre ließ sie alle Gebäude des Klosters in guten Zustand bringen und die St. Martinikirche auf der Insel neu herstellen.

Ein böser Gesell führt neundneunzig in die Hölle. Manche junge Leute können sich niemals freuen, wenn nicht der Teufel dabei ist.

Man kann leben, ja, glücklich leben, ohne zu tanzen. Wenn an seiner Seele etwas liegt, der bestimmt sich dreimal, bevor er zum Tanze geht.

Das ist die rechte Wohltätigkeit, dem Wohlzutun, der dir wehe getan hat.

Will eignes Leid zu sehr dein Herz bedrücken, Dann laß dein Aug auf Fremdes Leid nur blicken. So trefflich kann dich nichts vergessen lehren, Als das Vermögen, fremdem Leid zu wehren.

Die wahre Höflichkeit und der feinste Betton ist die angeborne Freundlichkeit eines wohlwollenden Herzens.

Wenn jeder dem andern helfen wollte, wäre allen geholfen.

Sprich nie Böses von einem Menschen, wenn du es nicht gewiß weißt; und wenn du es gewiß weißt, so frage dich: warum erzähle ich es?

Wer oft liegt uns die Frage nah: Weicht man die Welt von heute: Ist man der einzige Dumme da Oder der einzig Geheite?

Drückt dich im Herzen eine Schuld, So tilge sie, so lang es Tag, So lange noch des Himmels Schuld Dir Kraft und Leben schenken mag

Wit du entzweit, verfühne dich Und laß verrinnen nicht die Frist. Der Tag, der unbenutzt entwich, Wer weiß, ob's nicht dein letzter ist.

Deutsche Kunst und Deutsche Sitte Und der Heimat froher Sang, Sei ein Hort in unserer Mitte Unser ganzes Leben lang. Stolz sind wir auf unsere Frauen, Stolz auf jedes deutsche Heim, Stolz auf jedes deutsche Volk, Stolz auf jedes deutsche Weib.

Von keinem Leide noch so tief, Laß stimmen deine Seele trüber: Geht auch dein Leiden nicht vorbei, So geht du doch vorüber.

Willst Gutes du und Schönes schaffen, Das lebensvoll das Leben mehre, Müht du dich ernst zusammenraffen Und darfst nicht scheu'n der Arbeit Schwere.

Da hilft kein Schwärmen bloß, und Hoffen, Kein Traum von künftiger Entfaltung; Rein, ringen mußt du mit den Stoffen Und hart sie zwingen zur Gestaltung.

Nach Canada Nach Europa



CANADIAN PACIFIC Dampfschiff-Linien

Direkter Verkehr zwischen Canada und Europa

kan Ihre Familien-Angehörigen, Verwandten oder Freunde in der aller kürzesten Zeit nach Canada bringen, zum billigsten Preise. beht zwanzig große Schiffe, die alle paar Tage von Hamburg, Cherbourg, Antwerpen und Havre direkt nach Canada fahren.

Weitere Auskunft, woraus Ihnen jedoch keinerlei Verpflichtung erwächst, erhalten Sie persönlich oder schriftlich durch

W. C. CASEY, General Agent, CANADIAN PACIFIC STEAMSHIPS, WINNIPEG, MAN.

Besiedelung Canadas wirken, wie die Direktoren-Versammlung in Montreal vor einigen Tagen beschloß.

Studiert die Möglichkeiten für Einwanderer. W. H. M. Sommerville von Liverpool bereist gegenwärtig das westliche Canada im Auftrag der Cunard Dampfschiffahrt Co., um die Möglichkeiten für weibliche Einwanderer zu prüfen.

Das Heirats-Versprechen von 1864 wieder erneuert haben Louis Lagimodiere und seine Frau von St. Laurent, Man., als sie letzte Woche ihre diamantene Hochzeit feierten.

British Empire Exhibition Wembley Park April bis Oktober LONDON 1924

Service Everywhere At Low Rates. Why Ford Predominates. SEE ANY AUTHORIZED FORD DEALER. Ford CARS · TRUCKS · TRACTORS